

Infoblatt zur gymnasialen Oberstufen (GOS)

Kursbereich:

In der Regel belegen die Schüler 10 Fächer in 4 Halbjahren, das ergibt 40 erbrachte Halbjahresnoten. Davon müssen 36 Noten in einfacher Wertung eingebracht werden.

Verpflichtend einzubringen sind folgende Kursnoten:

- Alle **4 Noten** aus den drei Kernfächern **Ma, De, FS**
- Alle **4 Noten** aus dem **naturwissenschaftlichen Pflichtfach**¹
- Alle **4 Noten** aus dem **gesellschaftswissenschaftlichen Pflichtfach**²
- **2 Noten Rel** oder **Et**
- **2 Noten Bk / Mu**
- soweit nicht bereits genannt: alle **4 Noten** aus den **5 Abiturprüfungsfächern**
- weitere Noten nach Wahl: z.B. Sp, Seminarfach, Neigungsfach, Rel, Et, Bk / Mu

Die 36 Noten werden einfach gezählt, aufsummiert und mit dem Faktor $\frac{40}{36}$ multipliziert³.

Maximal können also $15P * 36 \text{ Kursnoten} * \frac{40}{36} = 600P$ erreicht werden. Mindestens müssen 180 Punkte erreicht werden, also ein Schnitt von 05P (keine 00 und maximal 7 rote Noten, also 01P, 02P, 03P oder 04P).

Abiturbereich:

Die Kombinationsmöglichkeiten der Fächer zur Abiturprüfung findet man in der nebenstehenden Tabelle: „Mögliche Kombinationen der Abiturprüfungsfächer“

- Die Ergebnisse der 5 Abiturprüfungen werden jeweils mit dem Faktor 4 gewichtet und addiert.
- Daraus ergibt sich maximal: $5 \text{ Fächer} * 15P * 4 = 300 P$.
- Mindestens 100 Punkte müssen erreicht werden (d.h. ein Durchschnitt von 05P $05P * 4 * 5 \text{ Fächer} = 100P$).
- Außerdem müssen in 3 Fächern jeweils mindestens 20 Punkte ($4 * 05P$) erreicht werden, wobei eines dieser Fächer ein E-Kurs sein muss.

Gesamtnote:

Die Punkte aus dem Kursbereich und dem Abiturbereich werden addiert.

Die Abiturgesamtnote ergibt sich dann durch Einsetzen dieser Punktzahl in die Formel:

$$N = 5 \frac{2}{3} - \frac{P}{180} \quad \text{z.B. } N = 5 \frac{2}{3} - \frac{623}{180} = 2,2$$

Alle Punktzahlen größer als 822 werden als 1,0 gewertet.

1 Falls mehrere NW-Fächer (Bi, Ch, Ph) belegt sind, kann sich der Schüler bis zur Meldung zum Abitur entscheiden, welches Fach das Pflicht NW-Fach ist.

2 Falls mehrere GW-Fächer (Po, Ek, Ge) belegt sind, kann sich der Schüler bis zur Meldung zum Abitur entscheiden, welches Fach das Pflicht GW-Fach ist

3 Aus Gründen der Vergleichbarkeit, da nach der alten Verordnung 40 Noten eingebracht wurden.